

**Zeitschrift:** RosaRot : Zeitschrift für feministische Anliegen und Geschlechterfragen  
**Herausgeber:** Redaktionskollektiv RosaRot  
**Band:** - (2022)  
**Heft:** 62

## **Endseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Aut\*orinnen, Kün\*stlerinnen, Reda\*kteurinnen

*Die RosaRot ist ein Gemeinschaftswerk. Die Texte und Bilder stammen von Aut\*orinnen und Künstlerin\*nen, die auf den «Ruf nach Papier» auf unserer Webseite und Social Media reagieren. Das Redaktionskollektiv wählt aus den Einsendungen aus, redigiert, textet und layoutet. In der RosaRot werden unterschiedliche feministische Positionen veröffentlicht. Diesmal beigetragen haben:*

AF – Aisha Fahmy (\*1988) ist teilzeit-alleinerziehende Mutter von zwei Söhnen (9 und 6 Jahre alt). Sie ist Teil vom Mütter-Kollektiv AMAk. Schreiben ist für sie ein Akt der Befreiung. Doch auch dieser hat seinen Preis: Während sie diesen Text schrieb, wurden mindestens zwei Säcke Wäsche nicht gefaltet, der Komposteimer nicht geleert und die Teller und Töpfe blieben verschmutzt in der Spüle liegen. Die Kinder waren bei ihrem Vater oder haben irgendwo draussen mit Spielkameradi\*nnen unter Aufsicht deren Müttern gespielt. Danke für diese Unterstützung!

a.m.osk – mag kurze blaue badehosen, hat ein photographisches bewegungsgedächtnis.

bx – Bendix möchte einen queer-feministischen Ansatz ins professionelle Ficken bringen. Bendix kann nicht ohne Kunst, deshalb ist seine sex work nicht nur work, sondern immer auch art. [callmebendix.com](http://callmebendix.com), [instagram.com/callmebendix/](https://www.instagram.com/callmebendix/), [twitter.com/callmebendix](https://twitter.com/callmebendix).

fla – via mala, via bene, via dukht nicht, geht schweren Herzens weiter ♥

GIGAX – hat Haare auf den Zähnen und Biester im Kopf. [gigaxart.com](http://gigaxart.com).

ia – isabelle albisser tanzt und träumt, sammelt steine und gedanken, ist frei, weil andere da sind.

JaS – Na, Jana? Jaja. Bla bla. Ja bald meh Kamera. Luzern? Genau! Drum RosaRot, tschau tschau! ♥

jh – weiss grad nicht, ob sie auf fragen und antworten lust hat

LoBK – das Lotte-Bibliotheks-Kollektiv in Luzern träumt von viel Platz für (utopische) Bücher und von (noch mehr) Menschen, die sie ausleihen, lesen, verstehen und die Ideen dahinter leben.

LoSt – lebt orientierungssicher schubladenfrei träumend.

mod – morphing.mo - über alle Berge und unter Tag. Mit geschlossenen Augen den Ausgang finden. Mo Diener ist Performance- und Medienkünstlerin und Aktivistin.

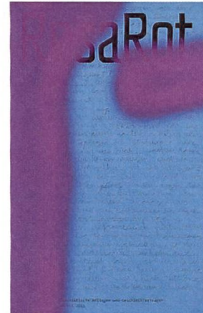
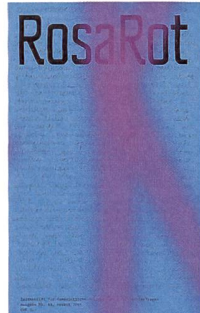
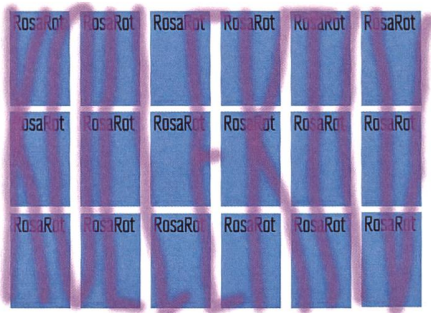
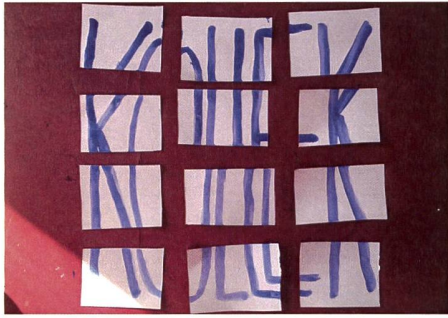
nilijafla – lustvoll kolle(ffe)ktiv leuchtende buchstaben gesprüht.

sllt – sucht trotz des trotzes sterne. links oben und tief vergraben.

YaCaReFé – Yajaira Tolosa, Carmen Ulrich, Rebeca Fueyo, Félida Strasser - die Verwalterinnen von Autonomía. [autonomia-kooperative.ch](http://autonomia-kooperative.ch).

xez – war seit der letzten Ausgabe eher nur im Hintergrund tätig und eher mit anderen Projekten beschäftigt.

YQ – Yara Q. Bhend denkt, dass sie mit ihrem Farbstift die Welt retten kann.





Jede\*r Les\*erin dieser RosaRot-Ausgabe hält ein Titelblatt-Einzelstück in den Händen, welches gleichzeitig Teil einer Zusammenschau, einer Form des Miteinanders, eines Gebildes, (einer Übereinstimmung) ist.



**Der nächste Ruf nach Papier wird auf unserer neuen Webseite  
[rosarotzeitschrift.ch](http://rosarotzeitschrift.ch) und auf Social Media veröffentlicht!**